

3. Juni 2017

Communication on Progress 2016

Sehr geehrte Damen und Herren

Es freut uns, dass der United Nations Global Compact (UNGC) den positiven Beitrag anerkennt, den die Wirtschaft weltweit zu Wohlstand und Nachhaltigkeit leisten kann. Wir bestätigen daher gerne, auch künftig die 10 Prinzipien des UNGC, denen wir uns seit 2009 verpflichtet haben, engagiert zu unterstützen.

Wir engagieren uns unverwechselbar für die Nachhaltigkeit in all ihren Dimensionen: wirtschaftlich, ökologisch und sozial. Dies haben wir auch so in unserem Leitbild festgelegt. Dabei lassen wir uns unter anderem von den 10 Prinzipien des UNGC leiten – mit deutlich positiven Auswirkungen auf unsere Mitarbeiter, Kunden, Partner und die Regionen, in denen wir tätig sind. Welche Massnahmen wir konkret ergreifen, lesen Sie bitte unter taten-statt-worte.ch, in unserem [Geschäftsbericht 2016](#) und in unserem [Fortschrittsbericht Nachhaltigkeit 2016](#) nach. Hier einige Höhepunkte des Jahres 2016:

- **Umweltfreundliche Mobilität:** Seit November 2016 betreiben wir die erste öffentliche Wasserstofftankstelle der Schweiz. Das ist einer unser Beiträge zu einer erneuerbaren, abgasfreien und komfortablen Zukunft der Mobilität.
Zudem konnten wir in diesem Jahr rund 9.7 Millionen Lastwagenkilometern, dank dem unbegleiteten kombinierten Verkehr, einsparen. So konnten wir 8'400 Tonnen CO₂-Emissionen vermeiden.
- **Nachhaltig produzierte Textilien:** 2016 legten wir den Fokus auf den Ausbau des Trainingsangebotes für Lieferanten. Damit wollten wir sie auf den richtigen Umgang mit Chemikalien aktiv sensibilisieren und unterstützen. Aufgrund unseres initiativen Engagements in diesem Bereich bezeichnet uns Greenpeace in einem Zwischenbericht als «Trendsetterin».
- **Kritische Rohstoffe:** Im Grosshandel haben die Ländergesellschaften in Deutschland, Frankreich und Österreich umfassende Sortimentsscreenings durchgeführt, um kritische Rohstoffe zu identifizieren und wesentlichen Handlungsbedarf zu definieren.
- **Fairtrade:** Seit 1992 arbeiten wir eng mit Max Havelaar zusammen und konnten 2016 das 15-Jahre-Jubiläum von fair gehandelten Blumen feiern.
- **Schweizerisches Rotes Kreuz (SRK):** Als Partnerin des SRK spendete Coop ausserordentlich 200'000 CHF für die Hurrikan-Opfer auf Haiti.
- **Coop Fonds für Nachhaltigkeit:** Coop hat 2016 18.6 Millionen CHF in Projekte des Fonds investiert. Eines dieser Projekte ist der Aufbau einer direkten und transparenten Wertschöpfungskette von Bio Fairtrade Cashewnüssen in Benin, und zwar durch die Etablierung einer Cashew-Verarbeitung vor Ort und Schulungen der Bauern in nachhaltigen Produktionsmethoden. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit Sunray und Gebana AG realisiert.

Der United Nations Global Compact bleibt für Coop ein wichtiger Massstab, nach dem wir unser Geschäft auch ausrichten werden.

Freundliche Grüsse



Joos Sutter

Vorsitzender der Geschäftsleitung Coop (Schweiz)